

Johann Georg Forster (1781)

Kurzbeschreibung

Der Naturforscher, Reiseschriftsteller und Politiker Johann Georg Forster (1754-94) gilt als Begründer eines neuen literarischen Genres, dem wissenschaftlichen Reisebericht. Von 1772 bis 1775 begleiteten er und sein Vater James Cook auf dessen Umsegelung der Erde. Forster veröffentlichte seinen Bericht über die Reise 1777 unter dem Titel *Reise um die Welt*. Anschließend lehrte er als Professor für Naturgeschichte in Kassel und Vilnius, bevor er 1788 als Bibliothekar nach Mainz ging, wo sein Leben eine politische Wendung nehmen sollte. Während der französischen Belagerung der Stadt im Jahr 1792 schloss Forster sich dem örtlichen Jakobinerklub an und wurde Teil der kurzlebigen „Mainzer Republik“ von 1793, dem ersten Versuch, die Französische Revolution auf deutschem Boden nachzuahmen. Gemälde von Johann Heinrich Wilhelm Tischbein (1751-1829), ohne Datum.

Quelle



Quelle: bpk-Bildagentur, Bildnummer 10014755. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

bpk

Empfohlene Zitation: Johann Georg Forster (1781), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/das-heilige-roemische-reich-1648-1815/ghdi:image-2743>>

[14.02.2025].